Einladung zur

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Montag, 27. Mai 2019, 20.00 Uhr, in der Meilihalle

Am Montag, 27. Mai 2019, 20.00 Uhr, findet in der Meilihalle eine Gemeindeversammlung zur Behandlung der folgenden Traktanden statt:

1. **Rechnung 2018**

- Kenntnisnahme Bericht der Rechnungskommission
- Genehmigung der folgenden Rechnungen: 1.2
 - der Laufenden Rechnung
 - der Bestandesrechnung
 - der Investitionsrechnung
- 1.3 Beschlussfassung über die Verwendung des Ertragsüberschusses von Fr. 540'898.54.
- Kenntnisnahme vom Jahresbericht des Gemeinderates und der Bildungskommission
- 2. Abrechnung Sonderkredit für die Realisierung der Kindergärten in der Schulanlage Kalofen
- 3. Zusatzkredit für die Realisierung der Kindergärten in der Schulanlage Kalofen von Fr. 80'000.00
- 4. Friedhofreglement (Teilrevision)
- 5. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind die stimmfähigen Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger ab erfülltem 18. Altersjahr, welche bis spätestens 5 Tage vor dem Versammlungstag in der Gemeinde Grosswangen ihren Wohnsitz gesetzlich geregelt haben und nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden.

Die Unterlagen zu den Traktanden und das bereinigte Stimmregister liegen während zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung auf der Gemeindeverwaltung Grosswangen zur Einsichtnahme auf (§ 22 des kantonalen Stimmrechtsgesetzes). Jeder Haushaltung wird die Botschaft des Gemeinderats mit den wichtigsten Erläuterungen und mit dem Zusammenzug der Rechnung 2018 zugestellt. Weitere Exemplare können bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Bei der Gemeindeverwaltung liegt auch ein Rechnungsauszug mit den Detailangaben zur Einsicht auf oder kann dort bezogen werden. Die Unterlagen können im Übrigen auch im Internet unter www.grosswangen.ch heruntergeladen werden.

Wir laden die Stimmberechtigten zur Teilnahme an der Gemeindeversammlung ein.

Grosswangen, 15. April 2019

Gemeinderat Grosswangen

Parteiversammlungen

Die Parteiversammlungen zur Vorbesprechung der Gemeindeversammlung finden statt:

CVP Mo, 20. Mai 2019, 19.30 Uhr, Rest. Ochsen

FDP Di, 14. Mai 2019, 20.00 Uhr, Rest. Pinte

SVP Mo, 13. Mai 2019, 20.00 Uhr, Rest. Ochsen



Liebe Grosswangerinnen und Grosswanger



Zum wiederholten Mal kann auch in Grosswangen für das Jahr 2018 ein Ertragsüberschuss ausgewiesen werden. Mit einem Plus von Fr. 540'898.54 kann ein erfreulicher Rech-

nungsabschluss präsentiert werden. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 370'100.00. Die Rechnung schliesst also rund Fr. 911'000.00 besser ab als im Voranschlag angegeben. Dieser Betrag entspricht rund 4% des Umsatzes der Gemeinde. Im Ergebnis enthalten ist zum letzten Mal die Entnahme von Fr. 450'000.00 aus dem Spezialfonds für die Gewährung eines Steuerrabattes. Solche Rückstellungen werden mit dem HRM2 nicht mehr möglich sein.

Die finanzielle Situation der Luzerner Gemeinden hat sich merklich verbessert. Die guten Abschlüsse müssen aber genauer betrachtet werden. Oft sind einmalige Effekte wie Buchgewinne und Sondersteuern der Grund für gute Zahlen. Für Grosswangen ist es jedoch beruhigend, dass die wegen des Steuerrabattes um Fr. 359'800.00 tiefer ausgefallenen, ordentlichen Steuern mit der Rückstellung von Fr. 450'000.00 mehr als aufgefangen werden konnten. Erfreut darf festgestellt werden, dass die Tendenz zur Verbesserung des Steuersubstrates unserer Gemeinde weiterhin anhält.

In einzelnen Abteilungen des Aufwandes wurde das Budget begründet überschritten, in anderen wurde dieses jedoch nicht voll beansprucht. Auf der Ausgabenseite schloss daher der budgetierte Nettoaufwand unter dem Strich um rund Fr. 55'000.00 besser ab. Dies weist auf eine gute Ausgabendisziplin hin. Der Gemeinderat ist und bleibt der Meinung, dass das Budget vorsichtig erstellt werden muss.

Die Gemeinde verfügt neu über ein Eigenkapital von Fr. 4'273'566.90. Die Verschuldung insgesamt und damit auch pro Kopf hat wegen des Investitionsvolumens von Fr. 2.63 Mio. zugenommen. Sie liegt mit Fr. 1'795.00 pro Einwohner immer noch deutlich unter dem kantonalen Mittel. Sämtliche Kennzahlen des Kantons können erfüllt werden.

Trotz diesen erneuten, erfreulichen Verbesserungen will der Gemeinderat weiterhin sehr sorgsam mit den finanziellen Mitteln umgehen. Die finanzielle Situation des Kantons macht weiterhin Sorgen und mit der geplanten AFR 18 werden neue Herausforderungen auf die Gemeinden zukommen.

Die Realisierung der Kindergärten in der Schulanlage Kalofen konnte erfolgreich realisiert werden. Seit Anfang dieses Schuljahres können die schönen Kindergartenanlagen genutzt werden. Lehrpersonen und Kinder freuen sich über das gelungene Werk. Das ganze Schulangebot kann jetzt mit wirklich guten Infrastrukturen auf dem Kalofen zur Verfügung gestellt werden. Der Gemeinderat hat den Sonderkredit bewusst knapp gehalten. Diverse nicht geplante, notwendige und vom Gemeinderat in Auftrag gegebene Mehraufwendungen erfordern einen Zusatzkredit von Fr. 80'000.00. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an die Baukommission unter der Leitung von Heinz Herzog. Es war für sie nicht immer leicht, die Vorgaben des Gemeinderates zu erfüllen. Sie haben dies jedoch zur vollsten Zufriedenheit bewerkstelligt. Das Resultat überzeugt in jeder Hinsicht vollständig.

Liebe Grosswangerinnen und Grosswanger, Sie sind alle zur Teilnahme an der Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2019 ganz herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Sie.

Beat Fischer, Gemeindepräsident



Traktandum 1: Rechnung 2018

Laufende Rechnung (Tabelle Seite 6)

Die Laufende Rechnung 2018 schliesst mit einem Mehrertrag von Fr. 540'898.54 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 370'100.00. Im Vergleich zum Voranschlag kann ein um Fr. 910'998.54 besseres Ergebnis ausgewiesen werden. Kosteneinsparungen auf der Aufwandseite sowie grössere Steuererträge führen zu diesem positiven Ergebnis. Bei den Steuern fiel ein Mehrertrag von Fr. 841'800.00 an. Darin enthalten ist die Entnahme aus dem Spezialfonds für die Gewährung eines Steuerrabattes von Fr. 450'000.00. Bessere Ergebnisse können bei den Sondersteuern auf Kapitalzahlungen (plus Fr. 43'000.00), bei den Nachträgen (plus Fr. 314'400.00) sowie bei den Quellensteuern (plus Fr. 11'200.00) ausgewiesen werden. Durch die Gewährung eines Steuerrabattes sind die Erträge des laufenden Jahres (minus Fr. 359'800.00) tiefer ausgewiesen. Höhere Eingänge sind bei den Grundstückgewinnsteuern (plus Fr. 331'900.00), bei den Handänderungssteuern (plus Fr. 50'700.00) und den Erbschaftssteuern (plus Fr. 14'100.00) zu verzeichnen. Höhere Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen werden durch tiefere Schuldzinsen kompensiert. Gegenüber dem Budget sind die Nettoaufwendungen bei den Verwaltungsabteilungen Allgemeine Verwaltung, Soziale Wohlfahrt, Verkehr sowie Umwelt und Raumordnung um gesamthaft Fr. 301'900.00 geringer ausgefallen. Bei den Abteilungen Öffentliche Sicherheit, Bildung, Kultur/Freizeit, Gesundheit sowie Volkswirtschaft liegt der Nettoaufwand zusammen um Fr. 245'600.00 über dem Budget.

Der Ertragsüberschuss von Fr. 540'898.54 wird für die Erhöhung des Eigenkapitals verwendet.

Das Betagtenzentrum Linde schliesst mit einem Betriebsgewinn von Fr. 74'506.98 ab. Nach Abzug von Verzinsung und Amortisation resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 239'313.02, welcher als Entnahme aus der Spezialfinanzierung verbucht wird. Budgetiert war eine Einlage von Fr. 97'700.00.



Bestandesrechnung (Tabelle Seite 6)

Das Finanzvermögen hat um Fr. 1'200'000.00 zugenommen. Eine Zunahme ist vor allem bei

den flüssigen Mitteln festzustellen. Bedingt durch die Investitionen ist auch das Verwaltungsvermögen um Fr. 1'240'000.00 angestiegen. Auf der Passivseite ist das Fremdkapital um Fr. 2'941'000.00 höher als im Vorjahr. Für die Finanzierung der Investitionsausgaben wurden netto Fr. 2'500'000.00 als feste Darlehen aufgenommen. Die kurzfristigen Bankdarlehen konnten um Fr. 500'000.00 reduziert werden. Die Vorfinanzierungen für den Fussballplatz und die Sanierung der Feldstrasse wurden aufgelöst und zweckbestimmt verwendet. Das Eigenkapital per 31.12.2018 erhöht sich um Fr. 540'900.00 auf Fr. 4'274'00.00.

Investitionsrechnung

Nettoinvestitionszunahme beträgt Fr. 2'630'365.75. Budgetiert war eine Investitionszunahme von Fr. 2'898'000.00. Der Kredit für die Bestuhlung des Ochsensaals weist mit Fr. 53'358.00 eine Kostenunterschreitung von Fr. 26'642.00 aus. Die Arbeiten für die Altlastensanierung der 300m-Anlage Feldgass konnten nicht durchgeführt werden und sind auf das Jahr 2019 verschoben worden. Der Kredit für die Erneuerung des Kindergartengebäudes Dorf aufgrund der Umnutzung weist mit Fr. 261'207.00 eine Kostenüberschreitung von Fr. 101'207.00 aus. Auf Basis der Kostenschätzungen für das Budget hatte der Gemeinderat ein Kostendach von Fr. 160'000.00 vorgegeben. Bei der weiteren Planung erwies sich diese Kostenschätzung als zu tief. Für eine optimale Nutzung der Räume für die Spielgruppe, die schul- und familienergänzenden Tagestrukturen sowie den Kinderhort Balu mussten zusätzliche Mittel gesprochen werden. Der Gemeinderat genehmigte im August 2018 den überarbeiteten Kostenvoranschlag von Fr. 252'050.00 und die damit verbundenen Mehrkosten. Der Baukredit für die Realisierung Kindergartenräume im Schulhaus Kalofen wurde um Fr. 78'968.45 überschritten. Von den budgetierten Ausgaben für den neuen Fussballplatz von Fr. 1'350'000.00 wurden bislang Fr. 1'080'353.00 ausgegeben. Die restlichen Kosten fallen erst im 2019 an. Der Kredit für den Umbau der Nasszellen/Finbau Duschen im Betagtenzentrum Linde weist mit Fr. 304'804.00 eine Kostenunterschreitung von Fr. 15'196.00 aus. Beim Sonderkredit für den Neubau Rothbrücke, Rothegg wurden von den Fr. 415'000.00 erst Fr. 50'353.00 ausgegeben. Die restlichen Kosten fallen im 2019 an. Ein Teil der Arbeiten für die Sanierung der Feldstrasse werden erst im 2019 ausgeführt. Demzufolge sind die geplanten Ausgaben für die Sanierung der Feldstrasse noch nicht komplett angefallen. Dagegen fallen die budgetierten Ausgaben von Fr. 80'000.00 für die Kanalisationssanierung der Feldstrasse gar nicht an. Eine detaillierte Aufstellung der Investitionsrechnung kann auf der Homepage www.grosswangen.ch heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung angefordert werden.

Ergebnisse / Finanzierung / Mittelbedarf

Der Finanzierungsfehlbetrag der Verwaltungsrechnung beträgt Fr. 1'758'390.00. Für Kreditrückzahlungen wurden gesamthaft Fr. 63'600.00 benötigt. Nach Zurechnung des Mittelüberschusses aus Veränderungen im Finanzvermögen resultiert ein gesamter Mittelbedarf von Fr. 1'747'022.00.

Kennzahlen

Die Nettoschuld pro Einwohner hat sich von Fr. 1'241.00 auf Fr. 1'795.00 erhöht, ist aber weiterhin deutlich unter dem kantonalen Mittel. Durch das positive Rechnungsergebnis können im 2018 sämtliche Kennzahlen erfüllt werden.

Traktandum 2

Abrechnung Sonderkredit für die Realisierung der Kindergärten in der Schulanlage Kalofen

Die Baukosten für die Realisierung der Kindergärten in der Schulanlage Kalofen belaufen sich auf Fr. 1'598'968.45, bei einem Sonderkredit von Fr. 1'520'000.00. Der Kredit wird um Fr. 78'968.45 überschritten, weshalb der Gemeinderat einen Zusatzkredit von Fr. 80'000.00 beantragt. Der Planungskredit belief sich auf Fr. 60'000.00 und wurde mit der Rechnung 2017 abgerechnet. Die Gesamtkosten inklusive Planungskredit für die Realisierung der Kindergärten in der Schulanlage Kalofen belaufen sich auf Fr. 1'658'968.45. Bei verschiedenen Positionen drängten sich während der Bauphase zusätzliche Arbeiten und Ausgaben auf. Ein Teil davon konnte durch Kompensationen aufgefangen werden, jedoch nicht vollumfänglich. Wesentlich aufwändiger waren die Abbrucharbeiten der Wände, Decken und Unterlagsboden für statische und bauphysikalische Massnahmen. Mehrkosten ergaben sich auch beim Aussengeräteraum durch Auflagen der Denkmalpflege. Beim Gebäude mussten umbaubedingt zusätzliche Stahlstützen und Stahlträger eingebaut werden. Ein Teil der Bauarbeiten wird im 2019 fertiggestellt, wofür in der Bauabrechnung Fr. 27'090.00 Rückstellungen berücksichtigt sind. Bei der Ausstattung betragen die Mehrkosten knapp Fr. 14'000.00. Diese sind auf zusätzliche Einrichtungen der Kindergärten und die Ausstattung des Aussengeräteraumes zurückzuführen.

Arbeitsgattung	Kreditabrechnung	bewilligter Kredit
Grundstück	0.00	1′000.00
Vorbereitungsarbeiten	44′211.75	20′500.00
Gebäude	1′268′951.15	1′248′500.00
Umgebung	136′986.05	150′000.00
Baunebenkosten	28'058.00	20'000.00
Rückstellungen	27'090.00	
Ausstattung	153'671.50	140′000.00
abzüglich Planungskredit	- 60'000.00	- 60′000.00
Gesamtkosten	1′598′968.45	1′520′000.00
Kreditüberschreitung	78'968.45	
beantragter Zusatzkredit	80'000.00	



Traktandum 3

Zusatzkredit für die Realisierung der Kindergärten in der Schulanlage Kalofen von Fr. 80'000.00

Der Sonderkredit für die Realisierung der Kindergärten in der Schulanlage Kalofen wurde um Fr. 78'968.45 überschritten.

Der Gemeinderat beantragt daher einen Zusatzkredit von Fr. 80'000.00. Im Detail wird auf die Begründung in Traktandum 2 verwiesen.

Traktandum 4

Friedhofreglement (Teilrevision)

Seit einiger Zeit befasst sich eine Arbeitsgruppe mit der Realisierung eines Urnenhains auf dem Friedhofareal. Dieser Arbeitsgruppe gehören an: Josef Doppmann, Ressortleiter Bau, Kurt Zemp, Pastoralraumleiter, Armin Bühler, Kirchenrat, Monika Felber, Pintenmatte 71 und Rolf Wälti, Werkdienstleiter.

Urnenbestattungen sind in der heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken und bilden gesamtschweizerisch den Hauptanteil aller Bestattungsformen. Mit einer zusätzlichen Bestattungsmöglichkeit, einem sogenannten Urnenhain, kann den verschiedenen Bedürfnissen aus der Bevölkerung noch besser Rechnung getragen werden.

Ein grosser Vorteil beim Urnenhain ist, dass die Verstorbenen innerhalb des Friedhofes einen persönlichen Platz erhalten. Das wird von vielen Angehörigen sehr geschätzt. Für die Angehörigen entfällt der Grabunterhalt. Die Arbeitsgruppe schlägt vor, zwischen Missionskreuz und Pfarrkirche ein Feld für einen Urnenhain mit rund 60 Grabfeldern zu erstellen.

Es ist geplant, mit den Bauarbeiten für den Urnenhain erst nach der Kirchenrenovation zu beginnen.

Aufgrund des zusätzlichen Bestattungsangebotes mit dem Urnenhain muss das Friedhofreglement angepasst werden. Das angepasste Friedhofreglement kann auf der Homepage der Gemeinde Grosswangen, www.grosswangen.ch, heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung Grosswangen bezogen werden.



Traktandum 5

Verschiedenes

Unter Verschiedenes orientiert der Gemeinderat über weitere Geschäfte. Auch besteht die Möglichkeit, dass die Stimmberechtigten zu Gemeindeangelegenheiten Fragen stellen, Auskünfte verlangen und Anregungen, Wünsche und Kritik vorbringen (§ 111 Stimmrechtsgesetz).

Wo kann ich mich weiter über die Geschäfte informieren?

Sämtliche Detail-Unterlagen können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen oder dort in Papierform angefordert werden (Tel. 041 984 28 80). Auch können diese im Internet heruntergeladen werden:

www.grosswangen.ch / unter der Rubrik: Politik, Verwaltung / Gemeindeversammlung. Folgende Unterlagen stehen zur Verfügung:

- Details zur Rechnung 2018
 (Laufende Rechnung, Bestandesrechnung, Artengliederung, Investitionsrechnung, Ergebnisse / Finanzierung / Mittelbedarf, Finanzkennzahlen, Bericht der Rechnungskommission)
- Antrag und Verfügung des Gemeinderates zur Verwaltungsrechnung 2018
- Jahresbericht des Gemeinderates
- Jahresbericht der Bildungskommission
- Unterlagen Realisierung Kindergärten

Zusammenzug der Laufenden Rechnung

	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung	Rechnur	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Rechnung 2017	
Konto		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	Total Netto Aufwand / Ertrag	22'228'205.93 540'898.54	22'769'104.47	21'443'700.00	21′073′600.00 370′100.00	20'741'982.09 710'089.29	21'452'071.38	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG Netto Aufwand	1′628′594.99	376′535.07 1′252′059.92	1′536′200.00	244'000.00 1'292'200.00	1′481′874.15	311′343.6 1′170′530.5	
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT Netto Aufwand	451′306.40	200'991.85 250'314.55	380'000.00	201'900.00 178'100.00	415′172.30	229′186.1 185′986.2	
2	BILDUNG Netto Aufwand	6′387′005.32	2'035'672.55 4'351'332.77	6′282′900.00	2'003'200.00 4'279'700.00	6′265′072.75	2′122′772.8 4′142′299.9	
3	KULTUR / FREIZEIT Netto Aufwand	129'893.71	3′490.00 126′403.71	120′700.00	4′500.00 116′200.00	147′860.70	12′712.7 135′148.0	
4	GESUNDHEIT Netto Aufwand	6′300′518.52	5′580′682.07 719′836.45	6′500′800.00	5′859′400.00 641′400.00	6'362'752.35	5′691′359.6 671′392.7	
5	SOZIALE WOHLFAHRT Netto Aufwand	2′763′547.35	185'326.98 2'578'220.37	2′779′300.00	95'000.00 2'684'300.00	2′315′936.30	148′281.0 2′167′655.2	
6	VERKEHR Netto Aufwand	650′658.06	153′363.80 497′294.26	707′900.00	114′100.00 593′800.00	543′499.85	126′507.2 416′992.6	
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG Netto Aufwand	613′703.69	497'082.25 116'621.44	669′900.00	494′100.00 175′800.00	756′295.00	544′017.3 212′277.6	
8	VOLKSWIRTSCHAFT Netto Ertrag	58′172.00 97′761.55	155′933.55	46′600.00 110′900.00	157′500.00	42′588.10 115′078.10	157′666.2	
9	FINANZEN UND STEUERN Netto Ertrag	3′244′805.89 10′335′220.46	13′580′026.35	2'419'400.00 9'480'500.00	11'899'900.00	2'410'930.59 9'697'294.11	12′108′224.7	

Zusammenzug Bestandes-rechnung

	Bestandsrechnung	Bestand per	Veränder	Bestand per	
Conto	Bestandesgliederung	01. 01. 2018	Zuwachs	Abgang	31. 12. 2018
1	AKTIVEN	27′957′948.32	68'037'197.73	65′597′838.97	30′397′307.08
10	FINANZVERMOEGEN	11'273'496.39	65'056'563.73	63'857'056.97	12′473′003.15
100	Flüssige Mittel	3'846'903.51	40'701'838.37	39'502'411.66	5'046'330.22
101	Guthaben	3'350'502.28	18'718'395.69	18'704'429.89	3'364'468.08
102	Anlagen	4'076'090.60	33'421.80	47′544.25	4'061'968.15
103	Transitorische Aktiven		1′000.00		1'000.00
104	Abrechnungskonten		5′601′907.87	5′602′671.17	-763.30
11	VERWALTUNGSVERMOEGEN	16'684'451.93	2'980'634.00	1′740′782.00	17'924'303.93
114	Sachgüter	15'507'272.78	2'980'634.00	1′716′984.00	16'770'922.78
115	Darlehen und Beteiligungen	1′133′767.00		17′158.00	1′116′609.00
116	Investitionsbeiträge	30'897.55		5′150.00	25′747.55
117	Uebrige aktivierte Ausgaben	12′514.60		1′490.00	11′024.60
2	PASSIVEN	27′957′948.32	26'056'206.49	23'616'847.73	30'397'307.08
20	FREMDKAPITAL	15′353′618.70	25'060'208.59	22'119'469.91	18'294'357.38
200	Laufende Verpflichtungen	5'479'970.88	18'946'753.99	17'901'639.06	6'525'085.81
201	Kurzfristige Schulden	1′500′000.00	2′500′000.00	3'000'000.00	1′000′000.00
202	Langfristige Schulden	8'010'400.00	3′500′000.00	1′063′600.00	10'446'800.00
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	212'382.67	6'890.95	3′365.70	215′907.92
204	Rückstellungen	150'865.15	37′490.00	150'865.15	37'490.00
205	Transitorische Passiven		69′073.65		69′073.65
22	SPEZIALFINANZIERUNGEN	8'871'661.26	455'099.36	1'497'377.82	7′829′382.80
228	Verpflichtungen	8'871'661.26	455'099.36	1'497'377.82	7'829'382.80
23	KAPITAL	3′732′668.36	540'898.54		4′273′566.9
239	Kapital	3'732'668.36	540'898.54		4'273'566.90

